

Ressort: Finanzen

Bericht: BND hat Axel Springer bespitzelt

Berlin, 22.11.2014, 03:23 Uhr

GDN - Der Bundesnachrichtendienst (BND) hat möglicherweise jahrelang den Verlag Axel Springer ausgespäht. Dabei wurden vertrauliche Informationen über das Unternehmen und den Verleger Axel Springer gesammelt, berichtet das Springer-Blatt "Bild" (Samstag) selbst und beruft sich dabei der Zeitung vorliegende Akten des deutschen Auslandsgeheimdienstes.

Insgesamt soll der BND sieben Quellen bei Springer abgeschöpft haben, obwohl der Geheimdienst laut BND-Gesetz im Inland nicht tätig werden darf. Auf 209 Seiten wird laut "Bild" protokolliert, wie der Geheimdienst seine Spitzel im Verlag Axel Springer anwarb und welche Informationen er dem BND lieferte.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-45019/bericht-bnd-hat-axel-springer-bespitzelt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com